

## **1. Allgemeine Angaben**

Name des Trägers:

Titel des Curriculums:

## **2. Struktur & Gesamtumfang**

- Umfasst das Curriculum exakt 160 Stunden gemäß den Vorgaben?
- Sind die Inhalte in die vier Module des Orientierungsrahmens gegliedert?
- Entsprechen die vorgesehenen Stunden den Mindestanforderungen pro Modul?
- Findet eine Verzahnung von Theorie und Praxis statt?
- Sind die Zugangsvoraussetzungen korrekt dargelegt?
- Sind die Einsatzmöglichkeiten der Teilnehmenden der Qualifizierung richtig dargestellt?
  - Qualifizierung kann tätigkeitsbegleitend absolviert werden, Beginn spätestens 6 Monate nach Aufnahme der Tätigkeit, Abschluss spätestens 24 Monate nach Aufnahme der Tätigkeit (§3 Absatz 4 PersVO); dies gilt für:
    - Personen mit erster Staatsprüfung bzw. Masterabschluss für das Lehramt an Grundschulen als sozialpädagogische Fachkräfte (§ 4 Absatz 3)
    - Weitere Fachkräfte auf Basis der Ausnahmeregelung (§ 9 Absatz 1)
    - Personen wie beispielsweise Erzieher:innen ohne Anerkennungsjahr, Logopäd:innen, Motopäd:innen, Ergotherapeuth:innen, Religionspädagog:innen, Psycholog:innen auf Fachkraftstunden (§ 11 Absatz 1 und 2)
    - Ergänzungskräfte auf Basis der Ausnahmeregelung (§ 9 Absatz 2)
  - Profilrelevante Kräfte auf Ergänzungskraftstunden: 80 Stunden einschließlich der Teile, die die Anforderungen an den Kinderschutz und die Gefahrenabwehrung (Modul 1) berücksichtigen, müssen vor Einsatz im Rahmen des Mindestpersonalwerts abgeleistet sein. Diese 80 Stunden müssen separat ausgewiesen werden können.
  - Zudem rechnen viele Träger die 160h-Qualifizierung als 160h-Fortbildung für berufserfahrene Ergänzungskräfte, die auf Fachkraftstunden eingesetzt werden (§ 11 Absatz 3 PersVo), an.

### **3.Prüfung der einzelnen Module: Inhalte & Zeitumfänge**

*Modul 1: Berufliches Selbstverständnis; Beziehungen gestalten und pädagogisch handeln (64 Stunden / 8 Tage)*

- Einführung in die Rolle und Aufgaben einer Ergänzungskraft (u.a. pädagogische Beziehungsgestaltung (Bindungstheorien, Eingewöhnungen))
- Reflexion der eigenen Haltung und Werte in der pädagogischen Arbeit (u.a. Biografiearbeit)
- Didaktisch-methodische Handlungsansätze kennenlernen
- Gestaltung von Alltags- und Spielsituationen,
- Partizipative pädagogische Arbeit (Modelle und Methode)
- Kinderschutz, Kinderrechte, Aufsicht

Vorgesehene Stunden im Curriculum: \_\_ / 64 Stunden

¶ Erfüllt?

*Modul 2: Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag; sozialpädagogische Bildungsarbeit professionell gestalten (48 Stunden / 6 Tage)*

- Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag nach SGB VIII und KiBiz
- Bildungsgrundsätze NRW (Bildungsverständnis, Bildungsbereiche, Übergänge)
- Einführung in Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren
- Gestaltung von Lernumgebungen
- Interaktionsgestaltung und alltagsintegrierte Sprachbildung

Vorgesehene Stunden im Curriculum: \_\_ / 48 Stunden

¶ Erfüllt?

*Modul 3: Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern (32 Stunden / 4 Tage)*

- Einführung in die Entwicklungspsychologie (Entw.bereiche und Entw.aufgaben)

## Checkliste zur Prüfung von Konzepten zur 160 h Qualifizierung

- Frühkindliche Sozialisation/ Sozialraumorientierung (sozioökonomische Bedingungen, interkulturelle Einflüsse)
- pädagogische Handlungskonzepte im Bereich Inklusion und Diversität
- Inklusion und vorurteilsbewusste Pädagogik (Handlungskonzepte, UN-Behindertenrechtskonvention, SGB VIII)

Vorgesehene Stunden im Curriculum: \_\_ / 32 Stunden

─ Erfüllt?

### *Modul 4: Erziehungs- und Bildungspartnerschaften und Übergänge gestalten sowie im Team agieren (16 Stunden / 2 Tage)*

- Modelle und Methoden von Erziehungs- und Bildungspartnerschaften, Elternrechte/-pflichten
- Übergänge gestalten (Familie, KTP, Schule, etc.)
- Zusammenarbeit und Organisation im Team

Vorgesehene Stunden im Curriculum: \_\_ / 16 Stunden

─ Erfüllt?

### **4. Methodik & Didaktik der Qualifizierung**

- Kombination aus Theorie und Praxis
- Einsatz interaktiver Lehrmethoden (Gruppenarbeiten, Rollenspiele, Fallanalysen)
- Reflexionsphasen für die Teilnehmenden sind eingeplant

### **5. Qualifikation der Lehrkräfte**

- Fachlich geeignete Dozierende mit relevanter Qualifikation
- Fortbildungsmöglichkeiten für Lehrkräfte vorhanden

### **6. Abschlusstest / Zertifizierung**

- Gibt es eine abschließende Prüfung oder einen Leistungsnachweis?
- Wird ein Zertifikat ausgestellt?

**7. Dokumentation & Qualitätssicherung**

- Ist ein Evaluationskonzept vorhanden?
- Werden Lehrpläne und Materialien dokumentiert?

**8. Gesamtergebnis der Prüfung**

- Curriculum erfüllt alle Anforderungen
- Curriculum erfüllt nicht alle Anforderungen
  - Mängel:
- Rückmeldung an Träger erforderlich?